Termin

Donnerstag, 4. Juli 2019, 18.00 – 20.00 Uhr

Ort

Salmen, Lange Straße 52, 77652 Offenburg

Kosten

Eintritt frei

Zielgruppe

Willkommen sind alle, die mitmischen und teilhaben wollen – Jung und Alt, Schüler*innen und Lehrer*innen und alle Interessierten

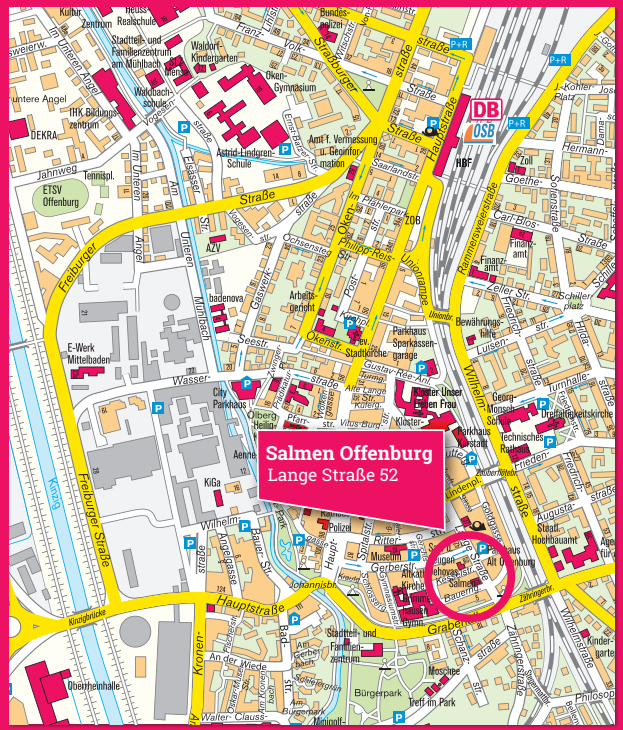
Anmeldung

bis 21. Juni 2019 bei fb.kultur@offenburg.de oder Stadt Offenburg, FB Kultur, Weingartenstraße 34, 77654 Offenburg, Telefon: 07 81/82 22 98.

Eine Veranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (Abteilung Demokratisches Engagement) in Zusammenarbeit mit der Stadt Offenburg (Fachbereich Kultur)

FREIHEITS-STADT OFFENBURG

zusammenhalten
zusammen gestalten



Salmen Offenburg
Lange Straße 52
77652 Offenburg

lpb
Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart
Telefon: 07 11/16 40 99-0, Fax: 07 11/16 40 99-77
lpb@lpb-bw.de, www.lpb-bw.de

Aktionstag in der Erinnerungsstätte »Salmen« in Offenburg

Donnerstag, 4. Juli 2019
Beginn: 17.30 Uhr

FREIHEITS-STADT OFFENBURG

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Alle mischen mit – Teilhabe gerecht gestalten

100 Jahre Frauenwahlrecht und Beginn der Demokratie in Deutschland

Die Demokratie feiert 2019 Geburtstag! Seit 1919, also nunmehr 100 Jahren, ist das Wahlrecht für Frauen und Männer in Deutschland geltendes Recht. Doch Demokratie muss verteidigt werden – auch davon zeugt die Geschichte der vergangenen 100 Jahre.

Erst nach dem Ende der Gewaltherrschaft der Nationalsozialisten ist 1949 die Gleichberechtigung von Männern und Frauen als Grundrecht in Artikel 3 des Grundgesetzes verankert worden. Der Verfassungsartikel garantiert zudem, dass niemand wegen seines Geschlechts, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden darf.

Also alles bestens? Und alle mischen mit? Wirklich?

Der Aktionstag greift diese Fragen auf.
Und er fragt weiter:

- Um welche Rechte geht es?
- Wie lassen sich diese verwirklichen und verteidigen?
- Was tun gegen Ausgrenzung, Rassismus und Sexismus?
- Was lehrt die Geschichte?
- Und überhaupt: wozu das alles?

Der Aktionstag lädt zur Auseinandersetzung und zum Mitmachen ein:

Ein Kurzvortrag setzt Impulse. Die Talk-Runde mit der Landtagspräsidentin Muhterem Aras MdL, der langjährigen Offenburger Oberbürgermeisterin Edith Schreiner, Kea von Garnier und Manuela Rukavina sorgt für Debattenstoff. Und an Aktionsständen lernen Sie Medien, Materialien und Methoden kennen.

Mischen Sie mit!

Programm
Donnerstag, 4. Juli 2019

Ab 17.30 Uhr **Ankommen im Salmen**
Infos und Aktionen

18.00 Uhr **Musikalisches Willkommen und Begrüßung**
PileUp Offenburg
Marco Steffens, Oberbürgermeister Stadt Offenburg
Sibylle Thelen, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
„Was weißt Du über das Frauenwahlrecht?“
Clip aus einem Videoprojekt der LpB

18.15 Uhr **Wählen ja – mitbestimmen nein?**
Was vor 100 Jahren niemand ahnen konnte
Impulsvortrag **Manuela Rukavina** M.A., ehem. Vorsitzende Landesfrauenrat Baden-Württemberg

---

18.30 Uhr **Alle mischen mit – Teilhabe gerecht gestalten**
Talk mit **Muhterem Aras MdL** (Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg), **Edith Schreiner** (ehem. Oberbürgermeisterin Stadt Offenburg), **Kea von Garnier** (Bloggerin betterblogs.de) und **Manuela Rukavina** M.A., (ehem. Vorsitzende Landesfrauenrat Baden-Württemberg)
Moderation: **Beate Dörr und Sibylle Thelen** (Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg)

19.10 Uhr **Musikalische Zwischentöne**

19.15 Uhr **Preisverleihung**
Wettbewerb Krea#2 – Motto „Alle mischen mit – gerechte Teilhabe“
Vorstellung der Erstpreisträger*innen und Auszeichnung durch die Schirmherrin des Wettbewerbs, Landtagspräsidentin Muhterem Aras MdL und OB Marco Steffens

---

19.30 Uhr **Ausklang mit Musik**
Empfang im Foyer und Einladung an die Info- und Aktionsstände (EG)

Die Abteilung Demokratisches Engagement in der Landeszentrale für politische Bildung

Die Abteilung Demokratisches Engagement will Bürger*innen in Baden-Württemberg zur gesellschaftlichen und politischen Partizipation befähigen. Wir bieten Qualifizierungsangebote für die Mitgestaltung in Parteien, Bürgerinitiativen, Gewerkschaften, Religionsgemeinschaften, Vereinen und anderen Gruppierungen. Wir eröffnen Orte für handlungsorientiertes und nachhaltiges Lernen und schaffen Raum für Austausch und Begegnungen. Wir sind landesweit aktiv und stellen uns den Herausforderungen vor Ort. Damit wollen wir Menschen jeden Alters erreichen.